

## Ungedruckte Emendationen Richard Bentley's zu Nonius und Ammianus Marcellinus.

---

Während meines Aufenthaltes in London im J. 1875 habe ich Gelegenheit genommen, die im Britischen Museum aufbewahrten Handexemplare Richard Bentley's von griechischen und lateinischen Autoren einzusehen, und gefunden, dass eine beträchtliche Anzahl derselben mit herrlichen Emendationen des grossen Philologen bis heute noch nicht benutzt ist. Es ist hier in der That noch ein ausserordentlich reicher Schatz zu heben, und man darf sich wundern, dass diesem Nachlasse Bentley's bisher keine grössere Aufmerksamkeit geschenkt worden ist, zumal ein Verzeichniss der Handexemplare<sup>1</sup> (welche das Britische Museum bekanntlich von Richard Bentley's gleichnamigem Neffen erhalten hat) schon seit 1812 im *Classical journal* V p. 432 gedruckt vorliegt. Die Wenigen, welche von demselben Notiz genommen haben (der neueste *Biograph Bentley's* erwähnt es nicht), liessen sich zum Theil vielleicht durch den Zusatz 'tum aliorum Virorum Doctorum' von näherer Nachforschung abhalten. — Jene Liste enthält 50 einzelne Handexemplare, sie ist aber keineswegs vollständig: es fehlt in ihr z. B. eines der wichtigsten, von welchem unten die Rede sein soll. Dazu kommt noch, dass auch der im Trinity College zu Cambridge befindliche handschriftliche Nachlass Bentley's noch bei Weitem nicht vollständig ausgebeutet ist. Es dürfte daher an

---

<sup>1</sup> Die Ueberschrift dieses Verzeichnisses lautet: 'Catalogus Librorum olim penes R. BENTLEIVM, nunc in MVSEO BRITANNICO adservatorum, quorum marginibus adscriptae sunt a manu tum ipsius BENTLEII tum aliorum Virorum Doctorum Varias Lectiones et Emendationes'. — Aus dem *Classical journal* ist dasselbe wiederholt in Seebode's *Archiv für Schulwesen* 1821 III, 1 p. 280.

der Zeit sein dafür zu sorgen, dass dies wichtige Material nicht mehr länger brach liegt und dass durch Herausgabe der 'Adversaria Ricardi Bentleii inedita' diese Unterlassungssünde gegen den grossen Mann endlich gut gemacht wird.

Im Nachfolgenden sollen als eine besonders interessante Probe zunächst Bentley's Nonius-Emendationen mitgeteilt werden. Dieselben stehen in einem (684. c. 14 bezeichneten) Exemplar der Ausgabe von Mercier (Paris 1614). Dass dasselbe Bentley gehörte, setzt abgesehen von allem Anderen, schon das von ihm auf dem Titelblatte rechts oben mit den bekannten scharfen und deutlichen Zügen geschriebene *R. Bentley* ausser Zweifel.

Dies Exemplar enthält nun erstens Lesarten aus Handschriften und Conjecturen Früherer, auch hier und da ein Citat. Es ist bei diesen oft nicht leicht, die von Bentley geschriebenen von den übrigen zu unterscheiden, sowohl wegen der Kürze der Noten, als auch deshalb, weil Bentley zu verschiedenen Zeiten in dieses Exemplar Bemerkungen eingetragen haben kann und sich damit die Verschiedenheit der Schrift erklären liesse. Sicher nicht von Bentley rührt her eine von p. 248—252 mit blasser Tinte geschriebene Collation; denn Bentley sagt selbst auf p. 248: 'Haec atramento dilutiore scripta sunt ex alio codice, manu alia'. Diese stand schon da, ehe B. die gleich zu erwähnende Vergleichung des codex Eliensis einschrieb. — Ferner stammen, wie es scheint, nicht von Bentley her die auf den ersten Seiten stehenden Varianten mit der (übrigens nirgends erklärten) Sigel *v*. Dieselben sind von geringerem Interesse, und ich enthalte mich daher auch hier zu untersuchen, welcher Handschrift sie entnommen sind.

Zweitens steht in diesem Exemplar von p. 232, 16 *Adversum* bis p. 411, 8 *ac turpis* eine von Bentley selbst im J. 1712 eingeschriebene Collation, über welche er Folgendes bemerkt:

- 1) auf dem Titelblatte: 'Collatus a pag. 232 ad 411 cum codice Msto omnium antiquissimo e Bibliotheca Episcopi Eliensis A. D. 1712.'
- 2) auf p. 232: 'Collatum est cum v. codice 700 annorum Episcopi Eliensis, per RB'
- 3) p. 411, 9 Ende: 'Hic deficit codex MS, foliis laceris'.

Endlich 4) p. III (= p. XVI des Leipziger Abdrucks) zu den Worten Mercier's: 'Nobis . . . copia fuit optimi et vetustissimi codicis manuscripti e bibliotheca S. Victoris Parisiensis' bemerkt Bentley: 'Errat. Nam codex Ms, quo usus sum, vetustior est; ut pluribus locis videre est'.

Meines Wissens hat weder Bentley in einem seiner Werke, noch sonst Jemand dieses Codex Erwähnung gethan. Bei dem Werthe, welchen B. demselben beilegt, verlohnte es sich daher der Mühe, nach ihm zu suchen. Und ich habe ihn denn bei meinem ersten Besuche von Cambridge in der dortigen Universitätsbibliothek aufgefunden unter n. 2427 (oder M. m. V. 22). Er gehörte dem auch aus Bentley's Leben bekannten Lordbischof von Ely, John Moore und kam im J. 1715 in die Universitätsbibliothek mit der ganzen Bibliothek Moore's, welche Georg I für 6000 Guineas ankaufte und der Universität schenkte.<sup>1</sup> Indem ich mir vorbehalte auf diese Handschrift, welche ich genau durchvergleichen habe, später zurückzukommen, bemerke ich hier nur, dass dieselbe in der schönen karolingischen Minuskel des 9. Jahrhunderts (in 2 Columnen) geschrieben, dem Genevensis sehr nahe verwandt ist und wie dieser ursprünglich nicht mehr als das vierte Capitel des Nonius enthalten hat. Gegenwärtig fehlen am Ende drei Blätter, auf denen der Schluss von p. 411, 9 *egestas* an stand.

Das Wichtigste sind die in dieser Ausgabe enthaltenen und im Folgenden sämmtlich abgedruckten Conjecturen Bentley's. Nur eine derselben (zu p. 9, 17) ist von B. selbst publicirt. Bei weitem die meisten dürfen als palmares bezeichnet werden und alle sind ohne Zweifel des kritischen Meisters würdig. Einige derselben sind inzwischen auch von Anderen gefunden worden, und es ist interessant, aus den von mir beigefügten Nachweisungen zu ersehen, welche unserer Philologen sich in diese Ehre theilen. Es bedarf wohl keiner Rechtfertigung, dass auch diese Emendationen hier aufgenommen sind. Ein Mann wie B. verdient, in dieser Weise zu seinem Rechte zu kommen, und abgesehen davon dient es ohne Zweifel zur Bekräftigung einer Conjectur, wenn sie noch B.'s gewichtige Stimme erhält. — Ausserdem hat, wie ich bereits bemerkt habe, B. eine Anzahl Emendationen früherer Gelehrter eingeschrieben. Da es von Interesse ist zu wissen, welche Vermuthungen Anderer Bentley für würdig gehalten hat, in seinem Exemplar notirt zu werden, so habe ich auch diese mit aufgenommen. Und in der That sind sie auch, soviel ich sehe, alle so schlagend, dass sie von den neueren Herausgebern aufgenommen sind oder in den wenigen Fällen, wo dies nicht geschehen ist, hätten aufgenommen werden sollen.

Ich habe in London das hier in Frage stehende Exemplar

---

<sup>1</sup> Siehe *Edwards, memoirs of libraries* I p. 596.

eingesehen und mir einige Proben excerptirt. Dass ich jetzt die vorliegenden Mittheilungen machen kann, verdanke ich der grossen Freundlichkeit von Ludwig Mendelssohn und Adolf Michaelis. Der Erstere hat mir alle Bemerkungen notirt mit Ausnahme der beiden erwähnten grösseren Collationen und der mit *v* bezeichneten Varianten. Michaelis hat dann die Güte gehabt, mir noch über einige Punkte, über welche mir Auskunft erwünscht schien, zu berichten und auch die Mehrzahl der eben genannten Varianten zu copiren.

p. 5, 17 Merc. (Varro sat. p. 123, 7 Riese = n. 113 Bücheler) *helio πῶδες*] *helluo πῶδες*.<sup>1</sup> Dazu von Bentley: *lege Helio-polites* 9, 17 (Varro 232, 4 R = 555 B) *teneo δάκον*] *l. genethliacon, γενεθλιακόν*<sup>2</sup> 26, 9 (Lucilius 17, 4 Müller = 472 Lachmann) *dictum, dentem eminulum*] *leg. fictum dentem, emin.*  
 \*28, 8<sup>3</sup> (Varro 139, 3 R = 180 B) *corrigis*] *f. corrigiis*<sup>4</sup> 40, 2 (Varro 149, 3 R = 217 B) *lateras*] *latras vel blateras*<sup>5</sup> \*40, 16 (Nigidius, ed. Rutgers Var. Lect. 1618 p. 286) *adrianus tintinnat*] daneben am Rande: *f. attanus unde atamvium*; am unteren Rande: *attanus tintinnat* \*55, 8 (Varro 140, 5 R = 188 B) *si non vellet*] *quam si non plueret* 67, 11. 13. 16 *parectatoe*] *parentactoe*. Dazu (nach Adolf Michaelis nicht von Bentley's Hand): *παρέντακτοι vide Suid.*<sup>6</sup> 74, 5 (Lucilius 29, 80 M = 738 L) *aera summa, et subducta improbe*] *aera summa et* [et ausgestrichen] *subducta imp.* 81, 32 (Lucilius 30, 104 M = 869 L) *troginus calix*] *ἀνδρογόγνος πύλληξ* 91, 2 (Varro 94, 7 R = 576 B) *nimbos aquai caduciter mentis Pertimuerint*] *nimbos aquae ita caduciter ruentis Pertimuerunt*<sup>7</sup> 95, 15 (Lucilius 7, 12 M = 238 L) *Sador*] *l. Rador*<sup>8</sup> 96, 10 (Lucilius 30, 106 M = 510 L)

<sup>1</sup> Ob *helluo πῶδες* von Bentley's Hand herrührt, ist nicht sicher.

<sup>2</sup> Diese Emendation ist bereits von Bentley selbst edirt (zu Terent. Hec. 1, 2, 88) und von den Herausgebern aufgenommen worden.

<sup>3</sup> Mit \* sind die Bemerkungen bezeichnet, welche nicht mit voller Sicherheit Bentley zugeschrieben werden können.

<sup>4</sup> *corrigiis* steht in Hss. und ist von Riese und Bücheler recipirt worden.

<sup>5</sup> *latras* mit Hss. Riese und Bücheler; *blateras* Iunius.

<sup>6</sup> Suidas s. v. *ἐνταξίς* und *παρεμβολή*.

<sup>7</sup> *ruentis* schon Gerlach und Roth nach ihren Hss.

<sup>8</sup> *Rador* hatte Statius vermuthet.

*deblaterant plenus*] *deblaterat blennus*<sup>1</sup> \*105, 13 und 106, 3 (Varro 128, 1 R = 119 B) *exhibebis*] *ex imberbis* 107, 31 (Lucilius 28, 22 M = 852 L) *Lucil. in Epodis hymnis: Sine eugio*] *leg. Lucil. in Epodis; Hymnis sine eugio*<sup>2</sup> 124, 19 (Afranius 41 Ribb. ed. 2) *demetibi*] *f. dementi tibi*<sup>3</sup> 126, 27 (Caecilius 114) *infelicitent*] *lege infelicient*<sup>4</sup> 131, 27 (Afranius 161) *scribilitario*] im Texte ist das erstere *a* in *i* corrigirt; am Rande: *scriblitario*<sup>5</sup> 140, 19 (Varro 147, 4 R = 205 B) *me deca adolescentem*] *μωυάδα*<sup>6</sup> *aducentem* [sic] 171, 15 (Varro 192, 1 R = 401 B) *pulvere mitico*] *polubro mystico*<sup>7</sup> 179, 2 (Varro 211, 1 R = 464 B) *Vigere — mulsus*] *iugere — milvus*<sup>8</sup> 189, 32 (Lucilius 6, 28 M = 215 L) *Lucil. lib. VI: Zonatum*] vor *Zonatum* am Rande eingefügt 1) wie es scheint von anderer Hand die handschriftl. Lesart: *per. v.* 2) von Bentley: *l. puer.* 256, 17 (Accius 371) *lego: Nihil est, si autem ad te retardat, sociam in portu est copia Quae subsistat, modo tute ipse tete*<sup>9</sup> *effirma et compara* 262, 12 (Turpilius 102) *frugis*] *leg. Phrygis*<sup>10</sup> 292, 7 (Pacuvius 290) *clauos*] *leg. lauos id est labos*<sup>11</sup> 300, 20 (Lucilius 29, 105 M = 1047 L) *Vbi erat scopios Ejicere*] *an leg. ibi erat, scabiose, Eicere etc.*<sup>12</sup> 316, 4 (Novius 72) *Cretanus si me deploidi a recta grassatur via*] *leg. Errabundus sine diploide a recta g. v.*<sup>13</sup> 317, 19 (Accius 445) *constitit*] *leg. cohonestat*<sup>14</sup> 325, 17 (Varro 143, 2 sq. R = 218 B) *concurristis — ignoscite*] *immo leg. quae feram cognoscite. et, concurristis de domo, vel, concucurristis domo*<sup>15</sup> 329, 28 (Cicero

<sup>1</sup> *deblaterat* schon vor M., *blennus* Iunius.

<sup>2</sup> Ebenso L. Müller und Lachmann.

<sup>3</sup> Dasselbe ist von Bothe gefunden und von Ribbeck recipirt worden.

<sup>4</sup> Desgleichen.

<sup>5</sup> So schon Lipsius und Scaliger.

<sup>6</sup> Emendation Scaliger's.

<sup>7</sup> Ebenfalls von Scaliger gefunden.

<sup>8</sup> So von Scaliger, bzw. Iunius emendirt.

<sup>9</sup> *tete* (statt *te*, wie auch im Eliensis steht) hat Bothe vermuthet.

<sup>10</sup> *Frygis* Lipsius.

<sup>11</sup> *labos* Lipsius.

<sup>12</sup> *ibi erat scopiose eicere* codex Eliensis (E).

<sup>13</sup> *erratanus* (*cretanus* m. 3., d. h. der gleichzeitige Corrector, am Rande) *si me deploida recta* (*deploidi arrecta* m. 3) *grassatur via* E.

<sup>14</sup> Dasselbe hat Ribbeck gefunden; *conctat* E<sup>1</sup> *constat* E<sup>2</sup>.

<sup>15</sup> Dies letzte *o* ist nicht ganz deutlich. — *Cognoscite* Iunius, *concurristis* Scaliger.

fragm. p. 970, 30 Orell. ed. 2) *in eam pausam (pansam E) vehementer] lego. in eam Pansa veh.*<sup>1</sup> 342, 27 (Turpilius 38) *sum-  
mum] pro summum lege suum*<sup>2</sup> 347, 25 (Vergil. Georg. 4, 216) *Circumstant (cooptant E<sup>1</sup>)] forte Coopunt* 355, 12 (Accius  
649 sq.) *Sed nisi clamoris regem (clam egem E<sup>1</sup>) auferre — pue-  
rum] lego Sed nisi clam regem auferre ab regina occupo Pue-  
rum* 399, 24 (Lucilius 30, 126 M = 964 L) *ignoro famulis  
(famuli E)] ignaro famuli*<sup>3</sup> 417, 15 (Varro 201, 4 R = 426 B) *Saitharum] Scytharum*<sup>4</sup> 444, 2 (Cicero Tusc. 4, 12) *ebrietas]  
anxietas*<sup>5</sup> 448, 26 (Varro 158, 5 R = 267 B) *disruptas tonat  
haridum] disrupta est anteridum* 451, 20 (Varro 141, 9 R =  
182 B) *citrus] f. crusta* 452, 10 und 12 (Varro 125, 3 R =  
161 B) *aperto*<sup>6</sup> — *uellicem] pellicem* 464, 22 (Caecilius 18)  
*est: Calchissat — et vobis. Datum] est Calchis; ait vicinus se eas  
peperisse*<sup>7</sup> *et vobis. Dictum* 468, 3 (Varro 203, 9 R = 438 B)  
*sin vero] sint numero*<sup>8</sup> 468, 9 (vgl. Pomponius com. 106) *post  
scio*<sup>9</sup> *posuit* 490, 19 (Pacuvius 345) *Nisi citia] inscitia*  
505, 9 (Ennius trag. 135) *fecisse] leg. fexe* 506, 8 (Lucilius  
7, 32 M = 252 L) *et fornacium] e fornacibus*<sup>10</sup> 508, 5 (Pom-  
ponius 159) *lege. O hominem beatum, quo illae pervenibunt divi-  
tiae. est Trochaicus.*<sup>11</sup> 536, 6 *Anchorae] Orae* 536, 8 (Luci-  
lius 3, 42 M = 1151 L) *anchora] hinc ora* 538, 14 (Varro  
212, 5 R = 463 B) *marinas mollis pilas] marinis monilia, la-  
pillis*<sup>12</sup> 543, 19 (Varro 121, 6 R = 104 B) *aphocaschias]*

<sup>1</sup> *Pansa* Iunius.

<sup>2</sup> *suum* Acidalius.

<sup>3</sup> *ignaro* hat Gerlach, *famuli* L. Müller vermuthet.

<sup>4</sup> So Iunius.

<sup>5</sup> *anxietas* ist die Lesart der Handschriften.

<sup>6</sup> Das übergeschriebene *o* ist offenbar Variante einer Handschrift;  
*operto* steht in H von 1. Hand und in L bei Riese.

<sup>7</sup> Aehnlich Bücheler. *Dictum* zum Folgenden bezogen seit Grauert.  
Das zweite *pe* von *peperisse* ist mit dem Rande ausgeschnitten; dass  
aber *pe* dastand, ist so gut wie sicher.

<sup>8</sup> *numero* Bentinus.

<sup>9</sup> Bentley hat im Texte der Ausgabe allerdings nur *post* unter-  
strichen.

<sup>10</sup> *ex forn.* Fr. Dousa.

<sup>11</sup> Diese Bemerkung steht auf dem Vorsetzblatte der Ausgabe. —  
Ebenso hat L. Müller emendirt und ihm ist Ribbeck gefolgt.

<sup>12</sup> *marinis* Turnebus.

*amphoras Chias*<sup>1</sup> 547, 33 (Varro de vita p. R. III frgm. 22 ed. Kettner 1863) *populo — Tarentinarum*] *pocula — toreumatum*<sup>2</sup> 552, 19 (Lucilius 5, 36 M = 191 L) *catapulta istila*] *catapultas, tela*<sup>3</sup> 553, 4 und 5 (Lucilius 7, 33 M = 253 L und 10, 9 M = 338 L) *velis — velox*] *velos*<sup>4</sup> f. *velis*<sup>5</sup> 556, 8 (Sisenna hist. III fragm. 29 Peter) *sani*] *Suevi*<sup>6</sup>

Im Anschluss an diese Bentleiana soll hier noch von einem anderen, vielleicht noch wichtigeren Funde berichtet werden, den ich ebenfalls in Bentley's hdschr. Nachlass gemacht habe. Es ist dies ein Exemplar von Jacob Gronov's Ausgabe des Ammianus Marcellinus Lugd. Bat. 1693 in 4<sup>o</sup> im Britischen Museum (C. 20. c. bezeichnet), in welches Bentley ausser Collationen eine ausserordentlich grosse Menge von Emendationen eingeschrieben hat.<sup>7</sup> Der ganze Band ist durchcorrigirt vom Anfang bis zum Ende; Seite für Seite, bisweilen Zeile für Zeile stehen Verbesserungen des Textes. Allerdings sind es in manchen Fällen nur Billigungen von Conjecturen Anderer. Eigenes gibt aber Bentley so Vieles und Vortreffliches, dass mit der Auffindung dieses Keimelion die Ammiankritik ganz unverhofft einen sehr grossen Schritt weiter kommt. Von Bentley's Ammianstudien ist, soviel ich weiss, bisher nichts bekannt gewesen. Wie eingehend und resultatreich dieselben gewesen sind, ersehen wir jetzt aus diesem fast 150 Jahre unbeachtet gebliebenen Handexemplare. Man kann sich des

<sup>1</sup> Ebenso ein Anonymus bei Popma, sowie Mercier; von Riese und Bücheler aufgenommen.

<sup>2</sup> *pocula* Iunius u. A., *toreutarum* Roth (dies beides von Kettner recipirt).

<sup>3</sup> Ebenso Roth und nach ihm Müller; *pila* Lachmann.

<sup>4</sup> *o* in *velos* ist undeutlich.

<sup>5</sup> *velis* ist an ersterer Stelle nach Iunius Ausgabe (am Rande) von Müller und Lachmann recipirt, an der zweiten hat Lachmann ebenso corrigirt.

<sup>6</sup> *Suevi* Iunius; *Suavi* Vlitius; Peter hat mit Roth *aut* geschrieben.

<sup>7</sup> Dies Exemplar ist in dem oben S. 462 erwähnten Verzeichnisse nicht aufgeführt, ebensowenig wie ein anderes (der Folioausgabe von 1693, signirt 586. k. 13), auf welches hier kurz hingewiesen sei. Dasselbe enthält, soviel ich gesehen, keine Emendationen, aber Inhaltsangaben und reiche Nachträge zum Index. Es gewährt einen interessanten Einblick in die Werkstatt des grossen Philologen und verdient jedenfalls untersucht und verwerthet zu werden.

Bedauerns nicht erwehren, dass es Bentley nicht vergönnt gewesen ist, seine Emendationen selbst zu veröffentlichen und zwar, wie es augenscheinlich seine Absicht war, in einer Ausgabe des Ammianus.

Bentley hat ausser dem in den Ausgaben ihm vorliegenden handschriftlichen Material namentlich die Editio princeps von Angelus Sabinus (Rom 1474), welche er öfters mit der Bezeichnung *Ro* oder *R* citirt, zu Rathe gezogen und zwar allem Anschein nach durchgehend. Wie sich mir durch eine Vergleichung von *R* mit allen nachfolgend abgedruckten Benteleianis ergeben hat, hat er an solchen Stellen, für welche er nicht ausdrücklich auf diese Ausgabe verweist, öfters deren Lesart recipirt oder seine Conjectur auf dieselbe basirt.<sup>1</sup> — Ob und welche weitere kritische Hilfsmittel ihm noch zu Gebote standen, wird sich leicht eruiiren lassen bei der näheren Untersuchung dieses Handexemplars, welche sich der zukünftige Bearbeiter einer kritischen Ausgabe zur Pflicht machen muss. Es finden sich Stellen, an welchen Bentley die beste, neuerdings erst durch Eyssenhardt und Gardthausen ans Licht gezogene Ueberlieferung nicht kannte und seine Conjectur daher, wenn auch ingenüös, nicht das Richtige getroffen hat. Allein diese Fälle sind nicht zahlreich und meist nicht von grossem Belang.

Ich theile nachstehend als ein Specimen die Emendationen zu dem 14. bis 18. Buch mit. Dieselben verdanke ich Adolf Michaelis, welcher so freundlich gewesen ist, mir die Bemerkungen der 26 ersten Seiten selbst auszuziehen und von den übrigen durch Herrn Ernst Fabricius eine Copie anfertigen zu lassen. Einzelne mir zweifelhafte Stellen dieser Copie hat Mr. E. M. Thompson zu revidiren die Güte gehabt.

In diesem Abdrucke ist für leichte Auffindung aller Stellen durch Verweisung auf die neueste Ausgabe und für möglichste Deutlichkeit jeder einzelnen Bemerkung Bentley's gesorgt worden.

---

<sup>1</sup> Ich muss mich hier darauf beschränken, einige Belege hierfür anzuführen: p. 13, 30 (ed. Gardthausen) steht in *R*: *rapaci uite — despexerint — impetrarint*; p. 14, 7 *amicicie* *R*; p. 19, 29 fehlt *tempus* in *R*; p. 21, 4 *desinentes* *R*; p. 21, 31 *ter iam nixius* *R* (wie der Fuldensis); p. 26, 7 *eius* fehlt in *R*; p. 40, 14 *subiectis* *R*; p. 40, 28 *sedit* *R*; p. 47, 24 fehlt *trahentes* in *R*; p. 48, 24 fehlt *caudam* in *R*; p. 51, 15 *set* *R*; p. 130, 28 *revera* *R*; p. 155, 18 *penadum* *R*; p. 158, 10 *Agitatis ita sine* *R*.

## Buch XIII.

p. 2, 7 ed. Gronov. 1693 [p. 5, 11 ed. Gardthausen 1875]  
*Constantini*] *Constantiani* 4, 4 [6, 9] *discentes*] *dicentes* 5, 6  
 [6, 22] *aestimati*] *existimati* 6, 7 [7, 6] *peragranter*] *morigeran-*  
*ter* 6, 8 [7, 7] *divitum domus*] *divites domus* 6, 9 [7, 8]  
*quidquid*] *si quicquam* 7, 1 [7, 20] *scrutandi*] *scrutanda* 7, 9  
 [8, 1] *quisque sentiret*] *quisque* del. Ro fo. *sentiretur*<sup>1</sup> 7, 11  
 [8, 3] *jamque*] Ro *que iam* fo. *quin jam* 8, 9 [8, 19] *uertenda*  
*supposita*] *evertenda opposita* 27, 4<sup>2</sup> 9, 6 [8, 31] *etiam ferae*] *ferae*  
 del. Ro. *bestiae*<sup>3</sup> 9, 9 [9, 4] *viis*] Ro *in his* fo. *antris*  
 10, 2 [9, 12] *velut viles*] *vel utiles* 10, 4 v. u. [10, 6] *disce-*  
*dunt*] *descendunt* 10, 2 v. u. [10, 7] *et*] *ut* 10, 1 v. u. [10, 9]  
*cedunt*] *cedant* 11, 5 v. u. [10, 25] *terrorem*] *horrorem*  
 11, 2 v. u. [10, 29] *magnitudine*] *albitudine* 12, 1 [11, 1] *ef-*  
*fusae legiones*] *effuse, legiones* 12, 2 [11, 3] *ripam locatis*] *ri-*  
*pam collatis* 12, 6 [11, 8] *artibus multum*] *partibus militum*  
 13, 2 v. u. [12, 16] *ita*] *utili* sic, 'utilium suorum' 14, 1 fg.  
 [12, 19 fg.] *quis sese proripuisse interius — sterneretur*] Ro *qui*  
*se proripuisse* leg. *proripuissent interius . . sternerentur* 16, 6  
 [13, 30] *rapacium . . dispexerint*] *rapacitate . . dispexerint*  
 16, 7 [13, 31] *impetraverint*] *impetrarint* 16, 1 v. u. [14, 7]  
*amiciti*] *amiciti* 17, 3 v. u. [15, 1] *insolentiae*] *incidentium* 19  
 [I p. 15, 19] 433. 21 [II p. 14, 7] 18, 1 v. u. [15, 16] *Acce-*  
*debant enim eius asperitati*] fo. *Accendebant autem eius asperita-*  
*tem* 19, 3 [15, 20] *perditur*] *proditur* 19, 9 [15, 29] *glabro*  
*quidam sub vultu latens*] *coluber quidam sub vulpe latens* 636 [II  
 p. 203, 11] 562 [II p. 134, 13] 94 [I p. 61, 7?] 554 [II p. 127,  
 2] 211, 2 [I p. 153, 28] *Hor.* [a. p. 437] — 'animi sub vulpe  
 latentes' 20, 5 [16, 5 fg.] *tempus nota inusserat sempiternā*] *tem-*  
*poribus notam inusserit sempiternam!* 21, 1 [16, 12] *pro-*  
*jectare*] *prolectare* 21, 9 [16, 23] *remora*] *rector* 542 [II p. 115,  
 18] 571 [II p. 142, 18] 654 [II p. 221, 9] 22, 3 [17, 7] *vulgus*  
*intentum*] *vulgus incensum* 23, 2 v. u. [18, 4] *suspicitur*] *sus-*  
*cipitur* 24, 3 [18, 10] *vitiis errores lapsorum et lasciviam*] [*vi-*

<sup>1</sup> d. h. *quisque delet Romana* [r bei Gardthausen], *fortasse*  
 [corrigendum] *sentiretur*.

<sup>2</sup> d. h. cf. p. 27, 4 [= p. 19, 11 Gardth.]

<sup>3</sup> Bentley schreibt also *bestiae* statt der Worte *etiam ferae* bei  
 Gronov. Ich habe in solchen Fällen der Deutlichkeit halber die betr.  
 Conjectur gesperrt drucken lassen.

*tiis*] *errores, lapsorum ad lasciviam* 25, 2 [18, 23] *nobiles*] del. fo. *se inferiores* 25, 6 [18, 29] *cingulis*] *jugulis* 26, 1 [18, 31] *expectantes*] *explicantes eas* 27, 1 v. u. [19, 29] *tempus* del. 28, 2 [20, 3] *autem intervallata*] *autem commodis intervallata* 29, 1 [20, 20] *fatigant*] *ausgestrichen* 29, 2 [20, 20] *signatis*] *ferratis* ebendaselbst *calceis agitant*] *calcibus* 29, 4 [20, 24] *capitibus*] *carpentis* 29, 7 [20, 28] *invasuras*] *iuvaturas* 30, 1 [21, 4] *desinens*] *desinentes* 31, 5 [21, 26] *mimarum asseclae veri, quique*] *mimarum adseclae, veri quique* 32, 1 v. u. [21, 31] *ter jam nixus*] *trium jam jus* 33, 1 [22, 1] *jactari volubilibus gyris*] *jactare molliter cirros. — cirros, ut supra curatas* R<sup>1</sup> 33, 8 [22, 11] *morborum acerbitates*] *orum; orum acerb. i. e. mentagra, quae maxime „Romae circaque.“ Plin.<sup>2</sup> N. B. ‘hac aegritudine’* [p. 22, 17] 33, 9 [22, 12] *dominantur*] *dominentur ad quos vel sedandos*] *ad quas vel sedandas* 33, 10 [22, 13] *torpescit*] *horrescit* 33, 11 [22, 15] *cautionibus*] *cautioribus* 34, 5 [23, 1] *praecipua, vel*] *praecipua vel* 35, 1 [23, 7] *dissimulata iam dixi, indulta. p. 5.* [p. 6, 21] 35, 4 [23, 12] *quod ei’ celebrari*] ‘358 [I p. 294, 12 ff.] 35, 9 [23, 18] *vetitis*] *initis; fo. repetitis* ebendaselbst *certaminibus pugilum*] *certaminibus, pugilum* 35, 10 [23, 20] *specie ut*] *specie, ut* 36, 4 [23, 31] *difficilesque causas affore*] *dissimilesque causas adfore* 36, 5 [23, 32] *quorum diffusa*] *quorum mundo diffusa* 36, 6 [24, 2] *quidquam*] *quicquam* 36, 7 [24, 4] *adstantem, ultima*] *adstantem ultima* 36, 8 [24, 4] *dedit*] *dedidit* 37, 2 v. u. [24, 27] 349 [I p. 287, 21 ff.] 40, 2 [25, 21] *vafer*] 534<sup>3</sup> *Afer* 40, 2 v. u. [26, 7] *eius* eingeklammert 41, 4 [26, 14] *mox* del. 41, 1 v. u. [26, 21] *dilaniantium*] *dilancinantium* 42, 5 [26, 28] *armorum si*] *armorum vim si* 50 [XIII 9 § 4] ebendas. [26, 29] *comperissent*] *coepissent* 43, 2 v. u. [28, 1] *interneciva*] *internecive* 47, 1 [29, 3] *Hierapoli, vetere*] *Hierapoli vetere* 47, 5 [29, 11] *acclinis* 49, 5 v. u. [31, 10] *haeserat*] *se jecerat* 50, 10 [31, 31] *cogitatorum socium*] *cogitatorum se socium* 50, 1 v. u. [32, 10] *incusare*] *incusari* 52, 3 [32, 27] *fortunas*] for. *formas* 53, 4 [33, 18] *emendabat*] *am-* 272 [p. 216, 6] 53, 3 v. u.

<sup>1</sup> Diese Bemerkung: *cirros, ut supra curatas* [gemeint ist p. 21, 30 *cirratas*] *Ro* steht weiter unten zwischen *Plin.* und *N. B.*

<sup>2</sup> Plinius nat. hist. 26 § 1.

<sup>3</sup> 27, 6 § 14.

[33, 24] *alioquin*] *n* ausgestrichen 54, 3 [34, 2] *cubiculi*] del. R 55, 3 [34, 26] *auspicibus*] *auspiciis* 55, 8 [35, 1] *via concinens approbasset*] *voa* 397. 626<sup>1</sup> *adprob.* 56, 6 [35, 23] *diffundit, excellenter*] *diffundit excellenter* 56, 1 v. u. [36, 12] *moa*] *Via* 57, 1 v. u. [37, 5] *adulescebat*] *adolescebat* 62, 2 v. u. [40, 14] *subjectus*] *abjectis* 63, 8 [40, 28] *circumdedit*] *circumsedit* 66, 5 [42, 19] *detrimentorumumque*] *decrementorumumque* 310<sup>2</sup>. 66, 6 [42, 20] *mentium*] *sontium* 68, 3 [43, 19] 116, 7 [p. 75, 18] 68, 1 v. u. [43, 31] *putabit*] *paraverit, speraverit* 483, 12 [II p. 63, 10]

### Buch XV.

p. 70, 2 v. u. [p. 45, 15] *assereret*] R *subseret*; *suggere-ret* 72, 6 [46, 15] *imae sortis gregario ad summum (evectus)] ima sorte evectus*<sup>3</sup> 72, 5 v. u. [46, 19] *sententiam rogante*] *sententiis pensatis* 465 [II p. 45, 20] 73, 5 v. u. [47, 5] *ut*] *cuius* 74, 10 [47, 24] *trahentes*] del. 75, 1 v. u. [48, 21] *calce tenere*] *callere nimis*<sup>4</sup> 76, 1 [48, 24] *interno vitio submissus, agitans caudam*] *inter initia -sius*. Ferner ist im Texte das Komma ausgestrichen, *caudam* eingeklammert und dazu bemerkt: *del. R* 76, 7 [49, 2] *cum*] *ut* 77, 7 [49, 20] *ultimorum*] *mult-* R; *mutationum* 81, 1 [51, 9] *finali*] *lineali* 81, 6 [51, 15] *et*] *set* 81, 7 [51, 17] *credebatur*] *crederetur* 81, 9 [51, 20] *confinia progreditur* \* \* \* *Arbetio qui adventus Barbarorum nuntiarent, non exspectans dum adessent*] die Worte *progreditur* bis *Barbarorum* hat Bentley eingeklammert 81, 10 [51, 22] *orsa*] *furta* 386 [I p. 312, 19] 83, 12 [53, 1] *consummasset*] *-mavit* R<sup>5</sup>; *-maverit* 83, 6 v. u. [53, 8] *grav*] *abatur periculosae molis onus impingeret*] 83, 1 v. u. *diffidentes*] R *dissid-* 154, 3 [p. 101, 4] 85, 5 [53, 29] *solum Principis aditurum juvarent*] *loci principalis adiuarent* 86, 2 [54, 16] *conci-tarunt*] *continxerunt* 86, 6 [54, 21] *turbabit*] *-uit* R; *-verit* 87, 6 [55, 17] *suumque*] *suamque* 87, 11 [55, 24] *praeterin-*

<sup>1</sup> p. 397 = I p. 321, 29; 626 = II p. 192, 11.

<sup>2</sup> I p. 255, 15 sq.

<sup>3</sup> Bentley will also lesen: *ab ima sorte evectus ad summum militiae munus*.

<sup>4</sup> Das *n* in *nimis* ist nicht ganz deutlich und könnte zur Noth auch *m* gelesen werden.

<sup>5</sup> Es steht *consumavit* in R.

*quiri] acriter inquiri, arte 93<sup>1</sup>* 91, 2 [58, 3] *omnes propinqui et familiares] omnis<sup>2</sup>* \* \* \* 91, 6 v. u. [58, 25] *flebilis] debilis<sup>3</sup> flexibilis* 92, 5 [59, 8] *exsudatos] exantlatos<sup>4</sup>* 55 [p. 35, 6]. R *exulatos*. Dubium, an *exudatos* an *exantlatos*, utrumque recte 93, 5 [60, 10] *ratione] relatione* 93, 6 [60, 11] *devictus est] fo. desiit esse*. Capitolinus in Gord. p. 94 [cap. 11] 95, 2 [61, 13] *perspicue] promisce* R. — Hen. Val. et priores *Promiscue*. Had. *perspicue* 95, 3 v. u. [62, 3] *celer] creber* 95, 2 v. u. [62, 6] *amandum] dammandum* 96, 1 v. u. [62, 21] *rectè] rectà* 97, 1 [62, 22] *licet] scilicet* 99, 3 [63, 27 fg.] *quoque, qua potiores aeternae Urbis Episcopi, firmari] quoque priore aeternae Urbis Episcopi firmari* 99, 5 [63, 29 fg.] *Liberius aegre populi metu, qui] Liberius aegre, populi metu qui* 100, 3 [64, 21] *multaque . . actitata, stetit] actitaret ut* R. leg. *quae . . agitabantur* 101, 1 [65, 10] *Restat ut rerum spem] Restat, utrum speciem (id est) purpuram<sup>5</sup>* 101, 4 [65, 14] *elucetis] R evolues; enormis* 101, 11 [65, 24] *prosperatum] prospera avi* 101, 16 [65, 32] *aucta gloria mea confiteor, qui justus] am . . iustus* 101, 4 v. u. [66, 9] *ignavis] gnavis* 101, 3 v. u. [66, 11] *vobis] nobis* 102, 4 [66, 20] *prosperitatis] fo. probationis* 102, 7 [66, 24] *suscipiebant] suspiciebant* 104, 7 [68, 15] *secuti obscuritate dimota, eadem] secuti, obscuritate dimota eadem* 105, 6 v. u. [69, 2] *eas partes] eos patrias* 105, 5 v. u. [69, 4] *Harpali] Harpagi* 107, 4 [69, 18] *erecti] exerciti* 108, 6 v. u. [70, 24] *latuerint, montanis] latuerint, aut montanis* 108, 5 v. u. [70, 25] *eversi, a agrestibus] a R graves; valles<sup>6</sup> glacies* 108, 1 v. u. [70, 32] *Virgantium] Brig.* 109, 7 [71, 8] *lenius] lentius* 109, 8 [71, 9] *hicque harum] hisque Graiarum* 109, 11 [71, 14] *Saguntinis memorabilibus] Saguntinis, memorabilibus* 115, 3 v. u. [75, 5] *jocaliter] localiter* 116, 3 [75, 12] *arbitrabantur] arbitrabuntur* 117, 7 [76, 5] *in totum] forte in titum* 117, 11 [76, 11] *patrimoniis, absoluti] patrimonii absoluti*

<sup>1</sup> I p. 60, 7 steht *acriter*, p. 60, 18 *arte*.

<sup>2</sup> *omni* (und dann eine Lücke von ungefähr 16 Buchstaben) R.

<sup>3</sup> *debilis* ist ausgestrichen.

<sup>4</sup> *exantlatos* ist ausgestrichen.

<sup>5</sup> So, (nicht *id est purpuram*) hat Bentley geschrieben.

<sup>6</sup> *valles* ist ausgestrichen.

## Buch XVI.

p. 118, 4 [77, 6] *flatu*] R *facul*; *facultas* 119, 1 [77, 1] *correxat*] *confecit* 119, 2 [77, 8] *singula*] *singulas* 119, 6 [77, 14] *lax*] *lux* + ebendasselbst *nobilibus*] <sup>1</sup> *mob-* *aliae* edd. *mobilibus* 119, 8 [77, 16] *colluxit, ut* <sup>n</sup> *prudencia*] + <sup>2</sup> 120, 4 [78, 5] *affluxit*] *adstrinxit* 120, 1 v. u. [78, 23] *subsererent*] *suggererent* 121, 2 [78, 26] *fidentius*] *fidentior* 121, 7 [79, 2] *confertis*] *contectis* 452 [II p. 35, 4] *Latere tuto abscedere* <sup>3</sup> 121, 9 [79, 4] *traditos*] *tardatos* 121, 10 [79, 6] *quia sequi*] *quia adsequi* 121, 12 [79, 9] *venerat*] *venit*; R. *venerit* 121, 14 [79, 11] *panderetur*] *panderentur* 121, 16 [79, 15] *vehentem* . . . . .] *vehentem mensis cibaria* 121, 1 v. u. [79, 18] *variatas*] *variantes* 465 [II p. 45, 9] 122, 4 [79, 24] *arma*] *agmina* 122, 6 [79, 27] *transire*] *transiri* 122, 6 v. u. [79, 33] *retiis*] *maceriis* 126, 3 [82, 13] *defectu*] *delectu* 127, 1 [83, 5] *correxat*] *correxerit* 128, 4 [83, 18] *relegari*; *decrevit.*] *relegari* *decrevit.* 128, 5 v. u. [83, 28] *Gallis*] *Gallijs* 133, 3 [86, 27] *diligentibus*] *clientibus* 133, 4 [86, 29 fg.] 134, 6<sup>4</sup> 134, 1 [87, 17 fg.] 288<sup>5</sup> 135, 1 [88, 1] *loquebatur*] *loquebantur* 137, 3 [89, 3] *principales quaerens*] *principales*; *quae res* 137, 1 v. u. [89, 17] *in somnum*] *vespertino* 139, 8 [90, 25] *acerrimis*] *acertissimis* R.; *acerbis* 141, 4 [91, 21] *eo*] *cum* 141, 5 v. u. [91, 27] *celeritate*] *celebritate* 142, 6 [92, 8] *Persae*] *personati* (aber ausgestrichen und dann bemerkt:) *recte* 449, 19 [II p. 31, 20] 142, 7 [92, 8] *limbis ferreis*] R *lumbis*, darunter *lumbos* und unter diesem *balteis*, aber Beides ausgestrichen und auf 448 [= II p. 29, 5] verwiesen. 142, 8 [92, 11] *flexibus*] R *lesibus*. *usibus* 145, 2 [93, 28] *ineffabiles*] *effabiles* 145, 2 [p. 93, 30] *quidpiam*] *d* ist im Texte in *c* geändert. 145, 5 [94, 1] *gestu*] *astu* 145, 5 v. u. [94, 7] *invalida uel maligna*] *invida, invalida ad magna* 145, 3 v. u. [94, 9] *obsolescit*] fo. *obsilescit, ut obticescit* 149, 8 [96, 27] *memorable, si iuvisset fors, patratos* 150, 8 [97, 21] *multi tentabant*] *multa tentabat* 150, 4 v. u. [97, 28] *alias*] *alia* 151, 7 [98, 8] *collecto, consedere*] *collecto, ictoque foedere, consedere* 153, 7 v.

<sup>1</sup> *nobil* ist im Texte unterstrichen und darüber gesetzt: Ro.

<sup>2</sup> Damit soll offenbar auf das obige *lux* verwiesen werden.

<sup>3</sup> Terent. Heaut. 4, 2, 5.

<sup>4</sup> p. 87, 24—26.

<sup>5</sup> XXI 1 § 11 ff.

u. [100, 23] *putavit,*] *putabit,* 154, 6 [101, 8] *conceptam*] *congenitam* 154, 9 v. u. [101, 26] *superum*] *supernum* R. 163 [p. 110, 1] 154, 8 v. u. [101, 26] *iis rebus efficiet excitatus*] *viribus eff. excitatis* 156, 4 [102, 28] *antea strenuus et miles*] *manu strenuus ut miles* 157, 21 [104, 26] [*immania* : *eorumque* . . . . . *fluentes*] del. 157, 4 v. u. [105, 4] *quidam*] *quidem* 159, 1 v. u. [106, 30] *affectu*] *afflatu* 532 [II p. 106, 5] 160, 4 [107, 2] *exertius*] *excitatus*; *erectius* 162, 9 v. u. [108, 30] *monstrantibus multa, licebat iam sine metu videre nandi* 163, 10 [109, 22] *exciperetur*] *eriperetur* 163, 11 [109, 23] *dedit*] *dedidit* 163, 12 [109, 24] [*eius*] del. 164, 1 v. u. [110, 30] *lucentium*] *lucentem* 165, 1 [111, 2] *agebatur, felicibus ejus*] *agebatur felicibus, eius* 165, 6 [111, 10] *facta, laureatus* 166, 4 [111, 17] *ordinasse, et*] *ordinasse se, et*

### Buch XVII.

p. 168, 9 v. u. [p. 113, 16] *decurso*] *discurso* 170 [p. 115, 33] 170, 3 v. u. [116, 2] *dederunt*] *dediderunt* 171, 10 [116, 19] *contraxisse*] *contrusisse* 171, 4 v. u. [116, 27] *recitare*] *recitari* 173, 2 [117 23] *Qui*] *ni* 173, 3 [117, 25] *concidit*] *concidisset* 174, 3 [118, 20] 306, 4 [p. 251, 2] 174, 9 fg. [118, 28 ff.] 282 175, 6 v. u. [119, 18] *invisitatae*] *invisitatae* 175, 3 v. u. [119, 23] *ignotus*] *aequoreus* 176, 2 fg. [119, 28 ff.] *restabat erectio, quae . . . . . compleri:*<sup>1</sup> *erectisque usque periculum*] *Itaque per Circum* 176, 6 [120, 1] *id*] *is* 177, 8 [120, 26] ἀγλαοπιήσας] ὁ ἀγλαοπιήσας 178, 10 [121, 31] ἠγώγησεν] ἠγάπησεν 178, 5 v. u. [122, 10] *nuntiantis*] *nuntiantia* 179, 4 [122, 24] *soluta*] *absoluta* 56 [p. 35, 20] 179, 10 [122, 32] *recordatio*] *recta ratio* 179, 13 [123, 5] *vos exsultantes, nullo*] *vos, existimantes nullo* 180, 5 [123, 20] *recto*] *toto* vide Erasmus, *Toto pectore* [Adagia ed. 1670 p. 120 et 251] 180, 6 [123, 21] *considerateque, responsum* 180, 17 [124, 5] *indecens*] *insipiens* 180, 18 [124, 5—7] *cum gestarum rerum ordine explicatae sint aures, quas invidiae nobis multipliciter incluserunt*] *nam gestarum rerum*

<sup>1</sup> Durch diesen Doppelpunkt ist ein senkrechter Strich gezogen. — Bentley will ohne Zweifel *erectisque* als Wiederholung des Vorhergehenden *erectio quae* tilgen und schreiben: *compleri. Itaque per Circum*. — Die Handschriften (VP) lesen: *idestisque*; jenes *erectisque usque* stammt aus Gelenius' Ausgabe.

*ordines*<sup>1</sup> *placatae sint aures invidiae, vobis multipliciter inluserunt.*<sup>2</sup> — Dazu ist bemerkt: *Horat.* ‘*Invidiam placare paras?*’ [serm. II 3, 13] 180, 9 [124, 9] *contracti* *contrusi* 181, 3 [124, 25] *ut* *dum* 181, 2 v. u. [125, 10] *montes* *pontes*<sup>3</sup> 182 [p. 125, 22] 182, 1 [125, 12] *eventum* *contextum* 182, 7 [125, 22] nach *procellarum*, sind die bei Gronov fehlenden Worte *cuius impetu pulsorum auditus est montium gemitus* eingefügt 182, 11 [125, 29] *excelsa* *celsa* 182, 12 [125, 30] *necessitudinis arte constringit* *necessitudines artae constringunt* 182, 13 [125, 31] *multo* *paulo* 182, 2 v. u. [126, 8] *ferebant* *servabant* 183, 10 [126, 24] *Gell.* 2, 28 183, 5 v. u. [127, 1] *crebriore* *crebriori*. — *R crebrioris* 183, 2 v. u. [127, 5] *quas subrepererint humidi* *qua* *-rant* *R.* — *humum* 184, 8 [p. 127, 18]<sup>4</sup> 184, 4 [127, 13] *terrores* *tremores* *ebendas. temporibus* 219 [p. 162, 29] 184, 12 [127, 24] *limis ruentes et obliqui, urbes aedificia montesque* 185, 1 [127, 28] [*sinu*] *del.* 185, 8 [128, 6] *in insaniam* *insanum* 185, 11 [128, 10] *remissione* *reversione* 185, 13 [128, 13] *solum* *solidum* 185, 14 [128, 15] *XX* *XVII.* 187, 1 [p. 129, 18] 186, 14 [129, 6] *trepidantes* *repedantes* 188, 2 [130, 28] *egerat* *reverat* 189, 7 [131, 28] *legiones.* *regionis* 189, 9 [131, 31] *imperanda* *imperata* 189, 13 [132, 5] *dum* *donec* 190, 4 [132, 31] *talpam* *Picam* 190, 9 [133, 5] *amplissima gloria* *amplissima quaeque gloria* 190, 10 [133, 6] *quoque* *quosque* 191, 1 [133, 28 fg.] *Aguntur, Romae artemius curans Vacariam* *aguntur, Romae Artemius curans Vicariam* 192, 7 [134, 22] *flumen* *fluvium* 192, 5 v. u. [135, 7] *expedire* *expedirent* 193, 5 [135, 20] *haud parvi* *R apud vi. proceri* 199, 16 [142, 30] 193, 9 [135, 25] *permissus* *promptus*; *R premissus* 193, 13 [135, 31] *attolli, orandi* *attolli orandi* 195, 8 [137, 30] *fortunae* *formae* 199, 5 [142, 14] *furari* *maturari* 199, 8 [142, 18] *mutari* *motari* 200, 6 [143, 28] *ut placuit*<sup>5</sup> *si placuerit* 200, 3 v. u. [144, 25] *sufficiens* *sufficiet* 200, 2 v. u. [144, 25] *captivi captis* 243, 16 [p. 188, 31] 200, 1 v. u. [144, 28] *integra* *si integra* 201, 3 [144, 32] *secundi* *secundo*.

<sup>1</sup> Nach *ordines* hat Bentley kein Komma gesetzt.

<sup>2</sup> *B.* hat im Text *inclu* unterstrichen und dazu *lu* geschrieben; er meint aber ohne Zweifel *inluserunt*.

<sup>3</sup> *pontes* ist ausgestrichen.

<sup>4</sup> *quas subrepererant humidi* *R.*, Bentley nimmt also dies *subrepererant* auf und corrigirt ausserdem *qua* — *humum*.

<sup>5</sup> Unter *ut* hat Bentley drei Punkte gesetzt, *placuit* unterstrichen.

## Buch XVIII.

p. 203, 7 v. u. [146, 17] *acta* [vel *dicta*] del. R; *alia*  
 203, 1 v. u. [147, 5] *Ecquis*] *Et quis* 205, 13 [148, 21] *con-*  
*tigit*] *contingit* 205, 3 v. u. [148, 27] [*resistere*] del. 206,  
 13 [149, 17] *perrumpere limitis*] *perrupere* 207, 17 [p. 150, 27]  
*militēs*<sup>1</sup> 206, 8 v. u. [149, 25] *corripere*] *contingere* 207, 15  
 [150, 25] 210, 3 [p. 153, 7] 209, 11 [152, 25] *Ne sit . . .*  
*profutura discernere*] *Nec*<sup>2</sup> -*ram* <sup>1</sup>*dec*<sup>3</sup> 209, 12 [152, 26]  
*et nocentia*] *reticentiam*<sup>4</sup> 210, 4 [153, 9] *praestigiatōres*] *prae-*  
*scitiones* 211, 3 v. u. [154, 13] *Samosatam*<sup>5</sup> 221 [XVIII, 8]  
*ta* 212, 10 [154, 30] *quos tuerentur*] *quo sint ituri* 212, 1 v. u.  
 [155, 18] *penatum*] *tium*<sup>6</sup> [155, 19] *contraria*] *rius* 213, 2  
 [155, 22] *palinodiam*] R *palmodiam*. — *capitali odio pari*  
 213, 2 [155, 22] *concinens*] R *concinens*. — *concinans*<sup>7</sup>  
 213, 6 [155, 27] *victus*] R *victus*. — *unctus* 213, 5 v. u.  
 [156, 3] *lustra*] *ludicra* 214, 1 [156, 11] [*id est non . . .*  
*obscuris*,] 214, 4 v. u. [156, 26] *ita dilatasse decuerat rem*] *rem*  
*aream*<sup>8</sup> 215, 3 [157, 1] *fidenter*] *fideliter* 215, 21 [157,  
 28] *fore*] *fore se* 215, 9 v. u. [157, 35] *festinantes*] *venientes*  
*festinantius*<sup>9</sup> 215, 4 v. u. [158, 8] *si*] *sin* 215, 3 v. u. [158, 9]  
*reus proditor*] *reus ut proditor* 215, 3 v. u. [158, 10] *Agitati igitur*  
*sine rationibus*] *Agitatis itaque rat.* 216, 3 [158, 17] *affirma-*  
*bant*] *rent* 216, 8 v. u. [159, 3] *fuit*] *afuit* 216, 6 v. u.  
 [159, 7] *ictu*] *actu* 217, 9 [159, 26] *lenius*] *lentius* 219, 18  
 [162, 16] *transire*,] *transire*, *compelli* 220, 5 v. u. [163, 16 fg.]  
 [*futuros praenuntiant motus*,] 220, 3 v. u. [163, 18] *prostra-*  
*tione vili*] 268, 19 [p. 210, 12] fo. *prorogatione utili* 221, 3  
 [163, 26] *duritiae*] *duritia et* 221, 9 [164, 2] *circuitum*, om-  
<sup>R</sup>  
*nium*] *circuitum omnium* 221, 10 [164, 4] *qua rectus*] *er*  
 221, 7 v. u. [164, 18] *tractus*] *tractus* 221, 1 v. u. [164, 26]  
*Samosatam*] *ta* + 225, 3 v. u. [168, 20] *absque*] *adusque*.

Heidelberg.

Karl Zangemeister.

<sup>1</sup> *militēs* ist ausgestrichen.<sup>2</sup> *Nec* desgl.<sup>3</sup> *dec* desgl.<sup>4</sup> Bentley will also lesen: *Ne sit . . . profuturam discernere nonnumquam reticentiam*.<sup>5</sup> Das Schluss-*m* ist im Texte ausgestrichen.<sup>6</sup> Dies -*tium* ist ausgestrichen.<sup>7</sup> Diese Conjectur *concinans* ist ausgestrichen.<sup>8</sup> *ita* und *rem* sind unterstrichen, *aream* ist ausgestrichen.<sup>9</sup> Das zweite *n* in *festinantius* ist durchstrichen (also *festinatus*).In R steht *veementes festinantes*.